

Grossratsgeschäftsnummer: 20/EB 6/260  
Rechtsbuch-Nummer: 141.1  
Departement: DJS

## **Bericht der Justizkommission zu den Kantonsbürgerrechtsgesuchen per 16. Februar 2022**

### **Zusammensetzung der Justizkommission**

Präsident: Wüst-Singer Iwan, Betriebsökonom BVS, Tuttwil  
Mitglieder: Auer Jakob, Sicherheitsbeauftragter, Arbon  
Bühler Peter, Betriebsökonom HWV, Ettenhausen  
Forrer Roger, Geschäftsführer, Steckborn  
Häberli Jürgen, dipl. Rettungssanitäter HF, Landschlacht  
Haller Hansjörg, Pfarrer, Hauptwil  
Hasler-Roost Cornelia, Marketingfachfrau, Aadorf  
Hauser Cornelia, Lehrerin, Weinfeld, abwesend  
Heeb Hanspeter, Schulpräsident, lic.jur, Romanshorn  
Pretali Beat, Wirtschaftsingenieur, Altnau, abwesend  
Wiesli Jürg, Fachexperte Lebensmittelrecht, Dozwil  
Zahnd Robert, Förster (pens.), Frauenfeld  
Wüst-Singer Iwan, Betriebsökonom BVS, Tuttwil (Beobachter)

### **Formelle Grundlagen**

Der Grosse Rat ist gemäss § 40 Abs. 5 KV befugt, das Kantonsbürgerrecht zu verleihen. Das Verfahren richtet sich nach den Bestimmungen des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (RB 141.1). Die Gesuche um die Erteilung des Kantonsbürgerrechts werden von der Justizkommission zu Handen des Grossen Rates vorberaten (§ 63 Abs. 1 Ziff. 5 der Geschäftsordnung des Grossen Rates).

### **Eintreten**

Die heute dem Grossen Rat vorliegenden Kantonsbürgerrechtsgesuche hat die Justizkommission an der Sitzung vom 10. Januar 2022 vorberaten, nachdem die entsprechenden Gesuchsunterlagen in den vier Subkommissionen eingehend überprüft worden sind.

Bei der Behandlung der Kantonsbürgerrechtsgesuche standen der Justizkommission Jürg Weber, Chef Amt für Handelsregister und Zivilstandswesen und die juristische Mitarbeiterin Ramona Wangeler Zivilstands- und Bürgerrechtsdienst für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Herzlichen Dank auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Vorbereitung der Gesuchsunterlagen.

Die Kommission beantragt einstimmig, auf die Vorlage einzutreten.

### **Detailberatung**

Es liegen 71 Anträge vor. 4 Anträge betreffen die Gesuche von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern, 67 Anträge betreffen ausländische Bewerberinnen und Bewerber.

Es sind 11 Bewerberinnen und Bewerber, welche die Einbürgerung zusammen mit der Ehepartnerin bzw. dem Ehepartner beantragen. Ebenfalls zur Einbürgerung vorgeschlagen sind insgesamt 12 Töchter und 9 Söhne von schweizerischen und ausländischen Eltern. Sie sind in den Gesuchen ihrer Eltern mit einbezogen. Insgesamt bewerben sich somit 95 ausländische sowie 8 Schweizer Personen um das thurgauische Kantonsbürgerrecht.

Die vorliegende Liste beinhaltet weitere Angaben wie Name, Beruf, Staatszugehörigkeit und Alter der Bewerberinnen und Bewerber und deren Ehepartner. Die Berufsbezeichnung entspricht in der Regel der Tätigkeit, welche die Gesuchstellenden zum Zeitpunkt der Gesuchseinreichung ausgeübt haben. Änderungen, soweit sie bekannt gegeben wurden, sind nachgeführt.

Die Justizkommission hat die Gesuche auf Übereinstimmung mit den gesetzlichen Grundlagen geprüft und festgestellt, dass die Voraussetzungen für die Einbürgerungen erfüllt sind. Die Justizkommission überprüft insbesondere, ob sich seit der Erteilung des Gemeindebürgerrechts wesentliche Fakten verändert haben.

Von den durch die Justizkommission geprüften 75 Gesuchen wurde 1 Gesuch vom Bewerber zurückgezogen. 3 weitere Gesuche wurden an das Amt für Handelsregister für weitere Abklärungen zurückgewiesen. Die Bewerber und Bewerberinnen von 2 Gesuchen wurden anlässlich der Sitzung vom 10.01.2022 durch die Justizkommission befragt. Einem Gesuch wurde anschliessend einstimmig und dem anderen mit 9 Ja und einer Enthaltung zugestimmt.

Für sämtliche auf der Liste aufgeführten Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller liegt die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vor. Die Wohngemeinden haben allen Einbürgerungswilligen das jeweilige Gemeindebürgerrecht, welches Voraussetzung für den Erwerb des Kantonsbürgerrechts ist, verliehen. Das Gemeindebürgerrecht wird jedoch erst wirksam, wenn auch das Kantonsbürgerrecht erteilt worden ist.

3/3

**Die Kommission empfiehlt Ihnen einstimmig, die Kantonsbürgerrechtsgesuche der 4 Gesuche von Schweizerinnen und Schweizern zu genehmigen.**

**67 Gesuche von Ausländerinnen und Ausländern werden mit 9 Ja bei 1 Enthaltung zur Annahme empfohlen.**

Tuttwil, 31. Januar 2022

Der Kommissionspräsident:

Iwan Wüst-Singer

**Beilagen:**

1. Liste der Kantonsbürgerrechtsgesuche per 13. September 2021
2. Statistik Personen, Wohnsitz, Alter, Zivilstand
3. Statistik Religionen (nach Anzahl Personen aufgeschlüsselt)
4. Statistik Staatszugehörigkeit

